

Kreativitätsquelle Natur

Diavortrag von Dr. Claus Mattheck im liechtensteinischen Kunstmuseum Vaduz

Am Freitag, dem 5. März 2002 um 17 Uhr fand im nahezu voll besetzten Auditorium des Kunstmuseums ein begnadeter Redner und Wissenschaftler sein Publikum. Anton Frommelt, Holzbauingenieur, begrüßte die Anwesenden und Michael Biedermann leitete die Moderation. Referent Prof. rer. Nat. habil, Dipl. Physiker Dr. Claus Mattheck, eine schillernde, des Wortes mächtige Persönlichkeit begeisterte die anwesenden Architekten, Bauingenieure und Interessierten mit Witz und amüsanten Einlagen für die eigentlich eher trockene wissenschaftliche Materie. Er hat über 200 Fachpublikationen und neun Bücher zum Thema «Innovationspotenzial aus der Natur» veröffentlicht. Unter anderem auch zwei Kinderbücher, die diese Inhalte auf eine einfache Art und Weise darstellen wie zum Beispiel «Mechanik am Baum erläutert mit einfühlsamen Worten von Pauli dem Bär.»

Renate Dey Schmidlin



Mit viel Witz hielt gestern Nachmittag Prof. Claus Mattheck vom Kernforschungszentrum Karlsruhe im Kunstmuseum Vaduz einen Vortrag über die Kreativitätsquelle Natur. (Bild: Paul Trummer)

Flucht über die Ostsee

Dr. Mattheck flüchtete aus der ehemaligen DDR mit einem Schlauchboot über die Ostsee. Mitten auf der See wurde er gefangen genommen und verbrachte 2 Jahre seines Lebens im Gefängnis. Mit einem Leidensgenossen, der Frauenarzt war, rechnete er die Plazenta der Frau durch. Später wurde er dann vom Westen freigekauft.

Dieser Einsehub zeigt, wie sehr sich Dr. Mattheck auf amüsante Art und Weise auch in schwierigen Lebenssituationen mit der Natur und Umwelt auseinandersetzt.

Die Natur ist die beste Lehrerin. Sie kennt jedes Geheimnis.

Dr. Mattheck erläuterte in seinem Referat den Zusammenhang zwischen

Natur, Design und Funktionalität. Am Wachstum eines Baumes wird ersichtlich, warum gleichmässige Spannungsverteilungen in Konstruktionen nachgeahmt werden sollen. Das biologische Wachstum bietet verschiedenste weitere technische Ansätze, um dreidimensionale Bauteile zu optimieren. Funktionale und filigrane Lösungen werden durch die Umsetzung der wissenschaftlichen Erkenntnisse von Dr. Mattheck erst möglich gemacht.

Die XYLO AG in Schaan, die ihren Namen aus dem Griechischen entnom-

men hat – Xylo heisst Holz in der griechischen Sprache – hat mit Professor Dr. Mattheck vom Kernforschungszentrum Karlsruhe einen Referenten gewonnen, der auf spannende Weise den Weg hin zur Natur und ihren Gesetzmässigkeiten zu vermitteln verstand. Im Anschluss an den Vortrag fand eine rege Diskussion statt, die mit ebensolch schäuspielerisch meisterhaften Einlagen gewürzt war. Den Zusammenhang zwischen Natur und Fortschritt wieder entdecken zu können und sich von Neuem inspirieren zu

lassen, war eines der Ziele, die diesem lebhaft dargestellten Referat in grossem Masse gelungen ist. Das Innovationspotenzial aus der Natur steht sicher noch am Anfang des menschlich Möglichen und Machbaren.

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Bei anschliessendem Apéro gab es Raum, sich über das Gehörte und Gesehene auszutauschen, was auch rege in Anspruch genommen wurde. Alles in allem konnte man einen Vortrag erleben, der so manchem noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Astrologie

BALZERS: Astrologie basiert auf Jahrtausende alter Beobachtung von Natur- und Lebensvorgängen und ordnet deren Erscheinungsformen. Das Kennen dieser Ordnung öffnet den Blick für Zusammenhänge, Wiederholungen und Muster von Abläufen. Auf das persönliche Erleben angewendet, ermöglicht die Astrologie, sich selbst besser kennen zu lernen, und sie fördert das Verständnis für Ereignisse des eigenen Lebens. In diesem Kurs werden folgende Themen theoretisch erarbeitet und auf Wunsch im persönlichen Horoskop gedeutet: Ursprünge der Astrologie; Tierkreis und Planeten; Häuser; Aspekte. Der Kurs unter der Leitung von Barbara Büchel beginnt am Montag, den 15. April um 13.30 Uhr im Mehrzweckgebäude in Balzers. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 (oder per E-Mail: info@stein-egerta.li). (Eing.)

«Die Macht des ersten Eindrucks»

SCHAAN: Am Samstag, den 20. April veranstaltet die Erwachsenenbildung Stein-Egerta in der Zeit von 8.30 bis 17 Uhr im Haus Stein-Egerta in Schaan ein Seminar mit Anita M. Kappeler unter dem Thema «Die Macht des ersten Eindrucks». Im Beruf ist hohe Qualifikation alleine keine Erfolgsgarantie mehr – die Konkurrenz hat auch einiges vorzuweisen. Ein attraktives Erscheinungsbild und selbstsicheres Auftreten prägen den ersten Eindruck massgeblich. Individualität, unverwechselbarer Stil und persönliche Präsentation sind wichtige Schlüsselfaktoren für den persönlichen Erfolg. Erfolgreiche wissen, wie sie bei jeder Gelegenheit gut angezogen sind; ein bewusster Auftritt gegenüber den Gesprächspartnern und Kunden ist glaubwürdig und überzeugend. Sie stärken die persönliche Wirkung und präsentieren sich im besten Licht.

Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Tel. 232 48 22 (oder per E-Mail: info@stein-egerta.li). (Eing.)

Junge Leute mit viel Freude am Singen

Adonia Teens-Chor konzertierte im Vaduzer Saal



Über 1100 Teenager – aufgeteilt in 16 Chöre zu je etwa 60 bis 70 Sängerinnen und Sänger – sind im April 2002 in der ganzen Deutschschweiz und Liechtenstein auf Tournee. Dazu kommen noch vier Konzerte in Deutschland. Die Freie Evangelische Gemeinde Schaan und Buchs haben den Adonia-Teens-Chor nach Liechtenstein eingeladen. Die Chormitglieder sind zwischen 13 und 20 Jahren alt. Mit den einstudierten Liedern des Musicals Jerico begeisterten die jungen Gesangstalente das zwischen 700 und 800 Köpfe zählende Publikum gestern Abend im Vaduzer-Saal. Der bekannte Autor Markus Hottiger schuf Text und Musik zum Musical Jerico. Mit Jerico präsentierte der Chor ein monumentales Musical, das nicht nur einen tiefgründig unterhaltsamen Abend bot, sondern in grossartiger Weise zum Nachdenken und Mitsingen animierte. Es war ein erlebnisreiches Konzert für die ganze Familie. (Bild/Text: Paul Trummer)

Leichter laufen

SCHAAN: Den Körper trainieren bedeutet, sich intensiver und koordinierter bewegen, als wir dies normalerweise im Alltag tun. Das ist das Programm jeder Körperzelle, die nur so jung und elastisch bleiben kann. Das fordert auch die Prophylaxe gegen viele bekannte Zeiterkrankungen wie Osteoporose, Herz-, Kreislauferkrankungen u.v.m. Wie leicht wir laufen, wie zuträglich für unsere Muskeln und Gelenke, entscheiden hauptsächlich der persönliche Laufstil und die mentale Verfassung. Kursziele sind die Verbesserung der Koordination und des Kraft-einsatzes, der Beweglichkeit und der Atmung. Genussvoller und schmerzfrei. Mit Hilfe der Ideokinese, dem bewussten Erleben, der eigenen Anatomie und dem Vorstellen von wirkungsvollen Bildern wird dem Training ein spezieller Reiz gegeben. Für alle, die gerne wandern, walken oder sich auf den Frauenlauf vorbereiten.

Der Kurs 777 unter der Leitung von Elisabeth Jörin beginnt am Dienstag, den 16. April um 8.30 Uhr im Haus Stein-Egerta. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Tel. 232 48 22 (oder per E-Mail: info@stein-egerta.li). (Eing.)

REKLAME

Roeckle
H O L Z

Sonderverkauf
Parkett · Laminat · Kork

Laminat ab sFr. 16.- / m²
Parkett ab sFr. 42.- / m²
Kork ab sFr. 32.- / m²
solange Vorrat



Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Mo - Fr 07.00 - 12.00 h
13.00 - 17.30 h
Sa 08.00 - 12.00 h
oder nach Absprache

Roeckle AG Tel. +423 232 04 46
Marianumstrasse 27 Fax +423 232 10 71
FL-9490 Vaduz holz@roeckle.li